

Essenz: Liebliche Kinder, ihr kommt zum Vater, um erfrischt zu werden. Hier bleibt ihr von weltlichen Schwingungen fern und ihr seid in der Gesellschaft der Wahrheit.

Frage: Welchen Ratschlag gibt Baba euch Kindern ständig für euren Fortschritt?

Antwort: Liebliche Kinder, klatscht untereinander niemals über weltliche Dinge. Wenn jemand kommt, um euch etwas zu erzählen, hört es an, aber hört nicht zu. Gute Kinder bleiben in Babas Erinnerung versunken, während sie ihre Pflichten im Dienst erfüllen. Einige Kinder hören sich jedoch mit großer Freude nutzlose, überflüssige Dinge an und sprechen auch darüber. Damit wird viel Zeit verschwendet und dann gibt es keinen Fortschritt.

Om Shanti: Selbst wenn doppelt Om Shanti gesagt wird, ist dies richtig. Die Bedeutung ist euch Kindern erklärt worden. Ich bin eine friedvolle Seele. Da meine Religion Frieden ist, kann ich keinen Frieden finden, indem ich in der Wildnis umherwandere. Der Vater sagt: „Ich bin friedvoll.“ Das ist sehr einfach, aber wegen des Krieges mit Maya gibt es ein bisschen Schwierigkeiten. Ihr Kinder wisst, dass niemand außer dem unbegrenzten Vater dieses Wissen erteilen kann. Nur der Eine Vater ist der Ozean des Wissens. Körperliche Wesen können niemals Ozean des Wissens genannt werden. Nur der Schöpfer vermittelt das Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende der Schöpfung und ihr erhaltet es jetzt. Sogar einige sehr gute, außergewöhnliche Kinder vergessen das, weil die Erinnerung an den Vater wie Quecksilber ist. In der Schule sind die Schüler mit Sicherheit alle unterschiedlich und es gibt es immer entsprechende Noten. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Noten. Das hier ist eine Schule und es wird ein weit reichender Intellekt benötigt, um diese Punkte zu verstehen. Während des halben Kreislaufs gibt es Anbetung und dann, nach der Zeit der Anbetung, kommt der Ozean des Wissens, um das Wissen zu vermitteln. Diejenigen auf dem Anbetungsweg können niemals Wissen vermitteln, weil sie alle körperliche Wesen sind. Ihr würdet nicht sagen, dass Shiv Baba Anbetungsrituale ausführt. Für wen sollte Er die Rituale denn ausführen? Nur der Eine Vater besitzt keinen eigenen Körper. Er betet niemanden an, aber alle Menschen beten jemanden an, weil sie die Schöpfung sind. Nur der Eine Vater ist der Schöpfer, während alles, was ihr mit euren Augen seht, alle Bilder usw., die Schöpfung sind. Alle diese Dinge werden immer wieder vergessen. Baba erklärt: „Ohne den Vater könnt ihr die unbegrenzte Erbschaft nicht erhalten.“ Ihr erhaltet die Souveränität des Himmels. Vor 5000 Jahren gab es das Königreich der Sonnen- und Monddynastien in Bharat. Sie dauern 2500 Jahre an. Kinder, nur ihr wisst, dass dies erst gestern war. Niemand außer dem Vater kann euch etwas sagen. Nur der Eine Vater ist der Läuterer. Es erfordert viel Zeit, um das zu erklären. Der Vater Selbst sagt: „Nur eine Handvoll aus Multimillionen wird es verstehen.“ Dieser Kreislauf ist euch auch erklärt worden. Dieses Wissen ist für die ganze Welt. Das Bild der Leiter ist auch sehr gut, aber selbst dann sind einige noch überheblich, wenn ihr ihnen erklärt. Baba hat gesagt, dass ihr denjenigen erklären und ihnen Drishti geben solltet, die Hallen für Hochzeiten vermieten. Wenn ihr weiter Fortschritte macht, wird jeder diese Dinge gut finden. Kinder, erklärt auch anderen. Baba wird zu niemandem gehen. Gott sagt: „Diejenigen, die Anbeter sind, können nicht anbetungswürdig genannt werden.“ Im Eisernen Zeitalter ist kein einziger Mensch rein. Die Gründung der anbetungswürdigen Gottheitenreligion wird von denjenigen ausgeführt, welche die allerhöchsten und anbetungswürdig sind. Sie bleiben einen halben Kreislauf lang anbetungswürdig und einen halben Kreislauf lang Anbeter. Dieser Baba hatte viele Gurus und er versteht jetzt, dass Gurus zum Weg der Anbetung gehören. Er hat jetzt den Satguru gefunden, der ihn anbetungswürdig macht. Er macht nicht nur einen einzigen Menschen so, Er macht alle so. Alle Seelen werden anbetungswürdig, satopradhan. Jetzt sind sie tamopradhane Anbeter. Diese Punkte gilt es zu verstehen. Baba sagt: „Im Eisernen Zeitalter kann es keinen einzigen geben, der rein und anbetungswürdig ist.“ Jeder wird durch die sinnliche Begierde geboren. Es ist das Königreich Ravans. Selbst Lakshmi und Narayan werden wiedergeboren, aber sie sind anbetungswürdig, weil Ravan dort nicht existiert. Die Leute sprechen von jenen Dingen, aber sie wissen nicht, wann das Königreich Ramas existiert oder wann das Königreich Ravans existiert. Schaut, wie viele Sabhas (politische Parteien) es zurzeit gibt; es gibt diese Partei und jene Partei. Wenn sie etwas von jemandem erhalten, wechseln sie die Partei. Zur jetzigen Zeit werdet ihr zu denjenigen mit einem göttlichen Intellekt. Auch das werden manche zu 20 %, andere zu 50 %. Der Vater hat erklärt, dass jetzt ein Königreich gegründet wird. Die Seelen, die noch oben übrig geblieben sind, sind auch im Begriff, herab zu kommen. In einem Zirkus machen einige sehr gute

Vorführungen, während andere durchschnittlich sind. Das hier ist eine Angelegenheit des Unbegrenzten. Euch Kindern wird alles so gut erklärt. Kinder, ihr kommt hier her, um erfrischt zu werden und nicht, um nur müßig herumsitzen. Manche bringen andere mit, die so einen versteinerten Intellekt haben, dass sie ständig nur in jenen weltlichen Schwingungen bleiben. Kinder, ihr erlangt jetzt Sieg über Maya, indem ihr den Shrimat des Vaters befolgt. Maya lässt euren Intellekt immer wieder in andere Richtungen abschweifen. Hier zieht Baba euch zu Sich an. Baba würde niemals etwas Falsches sagen. Der Vater ist die Wahrheit. Ihr sitzt jetzt hier in der Gesellschaft der Wahrheit. Alle anderen befinden sich in der Gesellschaft der Unwahrheit. Es ist ein großer Fehler, die Gesellschaft der Unwahrheit als Satsang zu bezeichnen. Ihr wisst, dass nur der Eine Vater die Wahrheit ist. Die Menschen verehren die wahre Höchste Seele, aber sie wissen nicht, wen sie verehren. Deshalb nennt man es blindes Vertrauen. Schaut, wie viele Anhänger der Aga Khan hat. Wo auch immer er hingeht, erhält er viele Geschenke. Er wird sogar mit Diamanten aufgewogen. Normalerweise wird niemand mit Diamanten aufgewogen. Im Goldenen Zeitalter sind Juwelen und Diamanten wie Steine für euch und ihr schmückt damit eure Gebäude. Hier gibt es niemanden, dem man Diamanten spendet. Manche Leute haben viel Geld und deshalb spenden sie es. Weil jedoch denjenigen gespendet wird, die lasterhafte Seelen sind, sammelt derjenige, der die Spende gibt, auch Karma an. Sie werden sündige Seelen, so wie Ajamil. Es ist Gott, kein Mensch, der hier sitzt und euch erklärt. Deshalb hat Baba gesagt: „Auf euren Bildern sollte immer stehen, dass Gott spricht.“ Schreibt immer: Trimurti Gott Shiva spricht. Selbst wenn ihr nur „Gott“ sagt, werden die Menschen verwirrt. Gott ist unkörperlich und deshalb schreibt unbedingt „Trimurti“. Dies beinhaltet nicht nur Shiv Baba. Es gibt drei Namen: Brahma, Vishnu und Shankar. „Gegrüßet sei die Gottheit Brahma“. Dann nennen sie ihn auch „Guru“. Sie bezeichnen Shiva und Shankar als ein und denselben. Wie würde Shankar euch Wissen vermitteln? Es gibt auch die Geschichte der Unsterblichkeit. Ihr seid alle Parvatis. Der Vater gibt euch allen das Wissen und dabei betrachtet Er euch als Seelen. Gott allein gibt euch die Frucht eurer Anbetung. Es gibt nur Shiv Baba, nicht einmal Ishwar oder Bhagwan usw. Die Worte „Shiv Baba“ sind sehr lieblich. Der Vater Selbst sagt „liebliche Kinder“, und daher ist Er unser Baba, nicht wahr? Der Vater erklärt, dass die Seele Neigungen besitzt. Eine Seele ist nicht immun gegenüber den Auswirkungen von Handlungen. Wenn eine Seele immun wäre, wie könnte sie dann unrein werden? Sie wird bestimmt beeinflusst und aus diesem Grund wird sie unrein und auch verdorben. Gottheiten sind erhaben. Ihr Lob wird gesungen: „Ihr seid erfüllt mit allen Tugenden“, während wir degradierte Sünder sind. Deshalb könnt ihr euch auch nicht Gottheiten nennen. Der Vater sitzt jetzt hier vor euch und verwandelt Menschen in Gottheiten. Dieses Lob hat Guru Nanak in der Granth geschrieben. Die Sikhs sagen: Sat Shri Akal: Der Eine, der das unsterbliche Abbild ist, ist der wahre Satguru. Darum solltet ihr nur jenem Einen glauben. Sie sagen eine Sache und tun dann etwas anderes. Sie kennen keinerlei Bedeutung. Der Vater, der der Satguru ist, der Unsterbliche, ist hier und erklärt euch. Ihr seid alle unterschiedlich. Obwohl einige von euch persönlich hier vorne sitzen, versteht ihr nichts. Bei manchen ist alles beendet, sobald sie nach draußen gehen. Baba untersagt euch Kindern, weltlichem Klatsch zuzuhören. Manche Kinder hören sich das ganz vergnügt an und sprechen auch über solche Dinge. Sie vergessen die erhabenen Ausführungen des Vaters. Tatsächlich vollenden diejenigen, die gute Kinder sind, ihre Dienstaufgabe und bleiben dann in ihrer eigenen Berausung versunken. Baba hat erklärt, dass Krishna und die Christen eine sehr gute Verbindung haben. Es gibt das Königreich von Krishna. Ihre Namen werden später Lakshmi und Narayan. Sobald ihr das Wort Paradies sagt, denkt ihr sofort an Krishna. Ihr erinnert euch nicht einmal an Lakshmi und an Narayan, weil Krishna das kleine Kind ist. Kleine Kinder sind rein. Ihr hattet Visionen, auf welche Weise dort ein Kind geboren wird. Die Hebammen, die dabei sind, nehmen das Kind sofort auf und kümmern sich darum. Die Rollen der Kindheit, der Jugend, des Alter usw. sind unterschiedlich. Alles, was geschieht, wird als das Drama bezeichnet. Es gibt darüber nichts zu anzuzweifeln. Dieses Schauspiel ist vorherbestimmt. Meine Rolle wird auch entsprechend dem Plan des Dramas ausgeführt. Es gibt die Inkarnation Mayas und auch die Inkarnation des Vaters. Manche folgen den Anweisungen des Vaters, während andere den Anweisungen Ravans folgen. Wer oder was ist Ravan? Habt ihr ihn jemals gesehen? Ihr habt nur seine Bilder gesehen. Dies ist die Form Shiv Babas (ein Punkt). Was ist die Form Ravans? Wenn die bösen Geister der 5 Laster kommen, werden sie Ravan genannt. Das hier ist die Welt der bösen Geister, die Welt der Dämonen. Ihr Seelen wisst, dass ihr jetzt reformiert werdet. Hier sind sogar die Körper dämonisch. Indem ihr euch nach und nach verbessert, werdet ihr rein. Dann werdet ihr die alten Körper ablegen und vollkommen reine Körper erhalten. Das wird geschehen, wenn die Seelen rein ist. Wenn Gold rein ist, ist der Schmuck, der

daraus hergestellt wird, auch echt. Sie mischen immer noch eine Legierung ins Gold. Im Intellekt von euch Kindern kreist das Wissen über den Anfang, die Mitte und das Ende des Kreislaufs. Die Menschen wissen überhaupt nichts. Sie sagen, dass sogar die Rishis und die Munis „Neti, Neti“ sagen und weggehen. Wir sagen: Selbst wenn ihr Lakshmi und Narayan fragen würdet, würden sie auch „Neti, Neti“ antworten. Diese Frage kann ihnen jedoch niemals gestellt werden. Wer sollte sie an sie richten? Diese Frage wird nur den Gurus gestellt. Ihr könnt ihnen diese Frage stellen. Ihr zerbrecht euch den Kopf so sehr, um ihnen zu erklären. Sogar eure Hals tut vom vielen Sprechen weh. Der Vater spricht nur zu Seinen Kindern, die Ihn verstanden haben. Er würde Sich nicht vor andere Leute hinsetzen und Sich unnötig den Kopf zerbrechen. Achcha.

An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Vollendet eure Pflichten im Dienst und bleibt in eurer eigenen Begeisterung versunken. Hört weder nutzlosen Angelegenheiten zu noch sprecht über sie. Behaltet nur die erhabenen Ausführungen des Einen Vaters im Intellekt. Vergesst Ihn nicht.
2. Um ständig glücklich zu bleiben, lasst das Wissen über den Schöpfer und die Schöpfung ständig in eurem Intellekt kreisen, d.h. denkt immer nur darüber nach. Denkt an nichts anders. Um das zu erreichen, versteht das Drama sehr gut und spielt einfach eure Rolle.

Segen: Möget ihr stets eine siegreiche, erhabene Seele sein und euch selbst entsprechend der Zeit kontrollieren und verwandeln.
Jene, die echte Raj Yogis sind, können sich niemals von irgendeiner widrigen Situation gestört fühlen. Überprüft euch also entsprechend der Zeit auf diese Weise und verändert euch nach der Überprüfung. Wenn ihr euch einfach nur überprüft, werdet ihr entmutigt. Ihr werdet denken: „Auch ich habe diese Schwäche und ich weiß nicht, ob es in Ordnung kommt oder nicht. Überprüft und verwandelt euch darum, denn jene, die alles entsprechend der Zeit tun, tragen immer den Sieg davon. Bleibt daher eine siegreiche, erhabene Seele und beansprucht durch euren intensiven Einsatz die Nummer 1.

Slogan: Wenn ihr die Übung habt, euren Geist und Intellekt zu kontrollieren, könnt ihr in 1 Sekunde körperlos werden.

***** O m S h a n t i *****